



Das Vergabebeschleunigungsgesetz – Aktueller Stand und Neuerungen

Seminarziel:

Das Seminar vermittelt einen kompakten Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Änderungen, die das Vergabebeschleunigungsgesetz für den öffentlichen Einkauf bringen soll. Im Fokus stehen die wesentlichen Neuerungen für öffentliche Auftraggeber und Unternehmen sowie deren praktische Auswirkungen auf Vergabeverfahren. Anhand ausgewählter Beispiele werden Chancen, Risiken und Handlungsempfehlungen für die rechtssichere Umsetzung in der Praxis aufgezeigt. Das Gesetz befindet sich im parlamentarischen Prozess. Voraussichtlich im Frühjahr 2026 ist mit einer Abstimmung im Deutschen Bundestag zu rechnen.

Zielgruppe:

Öffentliche Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und andere zur Ausschreibung verpflichtete Einrichtungen und Unternehmen; Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit dem Einkauf bzw. der Beschaffung betraut sind.

Methodik:

Vortrag, Beispiele, Diskussion

Seminarleitung:

RA Dr. Michael Sitsen

Seminarinhalte:

- Wesentliche Neuerungen des Vergabebeschleunigungsgesetzes – Überblick über den rechtlichen Rahmen und die Gesetzesänderungen
- Anpassungen am Grundsatz der Losvergabe
- Umgang mit Bietern aus Drittstaaten
- Neuregelungen zu Nachweis- und Dokumentationspflichten
- Geänderte Rechtsfolgen von de facto Vergaben
- Erleichterungen bei Direktaufträgen
- Anforderungen der Klimafreundlichkeit bei der Beschaffung
- Bundestariftreuegesetz
- Änderungen im Nachprüfungsverfahren
- Handlungsempfehlungen für öffentliche Auftraggeber – Strategien für die praktische Umsetzung im Alltag

Online-Termine:

24.04.2026

10.06.2026

Nummer:

382630432

382630636

Dauer:

09.00 – 12.00 Uhr

Preis:

295,- € zzgl. MwSt.

